

# Mündener Tageblatt

UNABHÄNGIGE, ÜBERPARTEILICHE ZEITUNG

**Blattläuse:** Die Invasion der grünen Klon-Schwadron

► Seite 3



**Nachbarn:** Aufmerksame Frau vereitelt Einbruch im Haus gegenüber

► Seite 5

**Triumph:** Marcel Rodenberg rudert bei Jugend-DM zu Silber

► Seite 51



Nr. 152 · 27 Samstag/Sonntag, 4./5. Juli 2009

Gegründet 1856 von J.C.C. Bruns

Einzelpreis 1,40 EUR

## AUS ALLER WELT

### Polizeigewerkschaft kritisiert Ministerin

Viern (mt). Wegen der Freilassung eines mutmaßlichen Kinderschänders hat die Polizeigewerkschaft die NRW-Justizministerin scharf kritisiert. **Seite 25**

## SPORT



### Pechstein nach Blutdoping gesperrt

Lausanne (mt). Eisschnellläuferin Claudia Pechstein, erfolgreichste deutsche Winter-Olympionikin, ist wegen Blutdopings für zwei Jahre gesperrt worden. **Seite 37**

## WIRTSCHAFT

### Druckereien stoppen Quelle-Katalog

Fürth (mt). Quelle steht trotz Kreditzusage am Abgrund. Der Druck des Katalogs wurde gestoppt, die Druckereien fürchten um ihr Geld. **Seite 28**

## WETTER



25

12

Wolkig **Seite 25**

## DA WAR NOCH

Ein Radfahrer in Düsseldorf hat fünf Euro Verwarngeld zu einer Strafe von 1600 Euro anwachsen lassen. Der Mann war auf dem Bürgersteig gefahren und hatte auf das Verwarngeld mit einem Schwall von Beleidigungen reagiert. Die Ordnungsamt-Mitarbeiter erstatteten Anzeige. Beim Prozess vor dem Amtsgericht zeigte der Angeklagte den Beleidigten dann auch noch den „Stinkefinger“.

## MT-DIREKT

Zentrale 0571/882-0  
Vertrieb 882-72  
Anzeigen 882-71  
www.mt-online.de  
info@mt-online.de



# Bund entlastet Banken erneut

Bundestag stimmt „Bad Bank“-Gesetz zu

Berlin (dpa). Nach dem 480 Milliarden Euro schweren Rettungspaket wird den deutschen Banken erneut massiv unter die Arme gegriffen.

Sie können ihre Bilanzen nun im großen Stil von Risikopapieren befreien. Der Bundestag billigte gestern die Gesetzespläne zur Errichtung sogenannter „Bad Banks“. Der Bundesrat wird kommende Woche zustimmen. Privat- und Landesbanken begrüßen die Pläne, Sparkassen üben Kritik an der Risikoaufteilung.

Finanzminister Peer Steinbrück (SPD) und Koalitionspolitiker gehen davon aus, dass nun die erhoffte Belebung des Kreditgeschäfts in Gang kommt. Der DGB warnte, die „Bad Banks“ könnten noch zur Zeitbombe für Steuerzahler werden. Weiter offen ist, welche Bank das mit Auflagen verbundene Angebot nutzt.

Die „Giftpapiere“ waren Auslöser der Finanzkrise und belasten die Banken zuneh-

mend. Das Volumen der „strukturierten Wertpapiere“ in Bilanzen deutscher Banken wird auf mindestens 230 Milliarden Euro geschätzt.

Steinbrück wies Vorwürfe zurück, es werde ein neues Milliarden-Paket auf den Steuerzahler abgewälzt. Der Minister mahnte dringend eine Neuordnung der maroden Landesbanken an. „Der Problemdruck wird sie dahin bringen.“ Die Sparkassen befürchten, mit der Haftungsregel bei Verlusten überfordert zu werden. Auch Kommunen kritisieren dies.

Neben SPD-Haushaltsexperte Carsten Schneider warnte auch Unions-Experte Steffen Kampeter (CDU), dass Sparkassen in ihrer Existenz gefährdet wären, sollte das Gesetz nicht kommen: „Dieses Gesetz ist zuvorderst auch ein Rettungsgesetz für die deutschen Sparkassen.“ Sie würden aus ihrer Eigentümerrolle nicht entlassen und nicht privilegiert. Zwangsmaßnahmen für Banken lehnte Kampeter ab. **Seiten 2 und 29**



Finanzminister Peer Steinbrück sah bei der Debatte im Bundestag keine neuen Risiken für die Steuerzahler. Foto: dpa

# Drei neue Dinosaurier-Arten entdeckt

Australische Forscher stellen rund 100 Millionen Jahre alte Fossilien in Queensland vor

Sydney (dpa). Wissenschaftler haben in Australien drei neue Dinosaurier-Arten entdeckt. Sie stellten die 100 Millionen Jahre alten Fossilien „Clancy“, „Matilda“ und „Banjo“ gestern erstmals der Öffentlichkeit vor.

Es handelt sich um zwei riesige Pflanzenfresser aus der Gruppe der teilweise über 30

Tonnen schweren Sauropoden, und einen zwei Meter großen Fleischfresser mit drei riesigen Krallen an jeder Pfote. Sauropoden waren die größten Landbewohner der Erdgeschichte. Die Fossilien wurden

in Queensland gefunden, berichteten die Paläontologen.

„Banjo war der Gepard seiner Zeit, leicht und agil“, sagte der Paläontologe Scott Hocknull vom Queensland Museum in Winton. Er konnte die meisten Beutetiere im Flachland mit großer Geschwindigkeit einholen.

„Banjo“ und „Matilda“ wurden gemeinsam

in einer 98 Millionen Jahre alten Wassersenke in Winton im westlichen Queensland entdeckt. Das könnte darauf hinweisen, dass „Banjo“ die sehr viel größere



### Haas streckt sich vergeblich: Aus gegen grandiosen Federer

London (mt). Der Gipfelmoment des bedeutendsten Tennisturniers der Welt in Wim-

bledon scheiterte der Deutsche am Titelfavoriten Roger Federer. Foto: dpa/Seite 38

# Autobranche rechnet 2010 mit massiven Einbrüchen

Experten mahnen Zukunftskonzepte an

München (dpa). Nach dem Verkaufsboom durch die Abwrackprämie (wir berichteten) droht der Autobranche in Deutschland ein harter Absturz im Jahr 2010. „Nächstes Jahr bricht uns die Welt zusammen“, sagte der Auto-Experte Ferdinand Dudenhöffer von der Universität Duisburg-Essen gestern bei einer Tagung in München. Die Neuzulassungen könnten von 3,4 Millionen auf 2,8 Millionen sinken, zahlreiche Insolvenzen seien absehbar.

Zum Jahresende werde die Abwrackprämie unwiderruflich auslaufen, sagte Jochen Homann, Staatssekretär im

Bundeswirtschaftsministerium bei der Tagung. Der Präsident des Verbandes der Automobilindustrie (VDA), Matthias Wissmann, hatte zuvor bereits klargestellt, dass sich der Verband nicht für eine Verlängerung einsetzen will.

Homann betonte, die Branche müsse sich schon jetzt für die Zeit danach aufstellen. „Nicht nur Opel braucht ein tragfähiges Zukunftskonzept, sondern die ganze Branche.“

Auf der Suche nach einem Ausweg aus der Krise ruhen die Hoffnungen der Hersteller in neuen Technologien. Ein erster Schritt sind dabei Hybrid-Antriebe.

## IKB erhält weitere Milliarden-Hilfe

Düsseldorf (dpa). Die angeschlagene Düsseldorfer Mittelstandsbank IKB bekommt weitere Milliardenhilfe vom Staat. Der Bankenrettungsfonds SoFFin habe weitere Garantien in Höhe von sieben Milliarden Euro zugesagt, teilte die Bank gestern Abend mit. Die Situation an den Märkten sei weiterhin schwierig. Die IKB hatte erst vor einem halben Jahr Staatsgarantien in Höhe von fünf Milliarden erhalten.

## 250 Baustellen auf Autobahnen

München (dpa). Bei ihrer Reise in den Urlaub müssen sich Autofahrer in Deutschland auf rund 250 Autobahn-Baustellen gefasst machen. Besonders staugefährdet: A9 bei Nürnberg, A3 bei Würzburg, A7 bei Kassel und Garmisch sowie der Großraum Dortmund. Laut ADAC summieren sich die Baustellen auf eine Länge von fast 1000 Kilometern.

## Computer treiben Stromverbrauch

Berlin (dpa). Neue Fernseher und Computer mit immer größer werdenden Displays treiben den Stromverbrauch in Deutschland in die Höhe. 2007 gingen etwa 55 Milliarden Kilowattstunden auf das Konto dieser Technologien. Das waren 10,5 Prozent des gesamten Jahres-Stromverbrauchs, so eine neue Fraunhofer-Studie. Wenn sich an der Effizienz der Geräte nichts ändere, sei bis 2020 eine Steigerung auf jährlich 67 Milliarden Kilowattstunden zu erwarten.



Fossilien aus der Urzeit entdeckt. „Wir haben noch hunderte Fossilien, die aufbereitet werden müssen und jede Menge Material, das noch geborgen werden muss“, betonten die australischen Wissenschaftler.

## Lars Funke verteidigt seinen Meistertitel

**Minden (hell).** Neben dem 800-Meter-Läufer Jörg Sender machten bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften in St. Wendel auch die Stabhochspringer des TuS Eintracht Minden auf sich aufmerksam. So verteidigte der M-35-Springer Lars Funke seinen Titel mit einem überlegenen Sieg mit der Höhe von 4,30 Meter. Damit ließ er seine Konkurrenten um 40 Zentimeter hinter sich. Bruder Sebastian startete in seiner Altersklasse M30 und hatte auch Grund zur Freude, denn mit 4,40 Meter sicherte er sich als Dritter den Bronzerang.

## Neue Kreisläuferin bei HSG Stemmer

**Minden (rich).** Die HSG Stemmer/Friedewalde hat ihr Team weiter verstärkt. Der Frauenhandball-Zweitligist verpflichtete für die kommende Saison Kreisläuferin Edita Medjedovic vom TV Lenzinghausen. Da der Oberliga-Meister sein Aufstiegsrecht zur Regionalliga nicht nutzen wollte, suchte die 21-Jährige neue sportliche Herausforderungen.

## SCHIESSEN

### Bezirksmeisterschaft Einzel mit der Luftpistole

Mindener Ergebnisse

**Junioren A:** Markus Basler 352 Ring Gold, David Baum (beide SG Königstor) 247 Ring 11. Platz.

**Junioren B:** Axel Gieseking (SG Stiftsallee-Feldmark) 359 Ring Gold, Lutz Denker (SG Sandtrift-Hahler Str.) 343 Ring Silber, Jan Hopf (SV Nammen) 340 Ring Bronze, Sebastian Tober (Sandtrift-Hahler Str.) 339 Ring 4. Platz, Jan Kettler (SV Todtenhausen) 336 Ring 5. Platz, Sören Möhring (Todtenhausen) 330 Ring 7. Platz, Maximilian Eichhorn (Sandtrift-Hahler Str.) 327 Ring 8. Platz, Leroy Telke (Stiftsallee-Feldmark) 296 Ring 12. Platz, Dominik Prange (Sandtrift Hahler Str.) 290 Ring 13. Platz, Lennert-Eike Bölling (Königstor) 278 Ring 16. Platz.

**Junioreninnen:** Katharina Wieschollek 329 Ring Gold, Luisa Wiesner 313 Ring Silber, Alena Franke 310 Ring Bronze, Anna Klöpffer 280 Ring 4. Platz, Franziska Wieschollek 273 Ring 5. Platz, Janina Huebert (alle SG Königstor) 270 Ring 6. Platz.

# Ruder-Silber bei DM für Marcel Rodenberg

Medaille im Vierer bei Deutscher Meisterschaft größter A-Jugend-Erfolg für BRC seit 1989 / Auch Kleegrewe trumps auf

**Duisburg (mt/knost).** Mit einigen überraschend erfreulichen Resultaten kehrten die Leistungssportler des Bessel-Ruder-Clubs von den Deutschen Jugendmeisterschaften auf der Duisburger Wedau zurück. Für den Glanzpunkt sorgte Marcel Rodenberg. Er ruderte im Team mit dem Ruderverein Münster im Vierer ohne Steuermann zur Silbermedaille.

Ein großer Erfolg in der Altersklasse der 17- und 18-Jährigen und die erste Medaille für den Bessel-Ruder-Club bei den A-Junioren für den BRC, seit Olaf Böhne und Martin Fischer 1989 ebenfalls eine Silbermedaille im Vierer ohne Steuermann erreichten.

Nachdem Rodenberg vor

Jahresfrist im Achter des Jahrgangs B für die erste Goldmedaille für den Bessel-Ruder-Club auf Deutschen Jugendmeisterschaften seit 1979 gesorgt hatte, sah es in diesem Jahr zunächst nicht nach weiteren Erfolgen aus. Trotz ansprechender Leistungen auf den Vorbereitungsregatten verhinderten interne Querelen und ein gewisses Motivationsdefizit einen Start im Achter.

So blieb lediglich der Start im Vierer ohne Steuermann in der westfälischen Renngemeinschaft zusammen mit seinen aus der letzten Saison bekannten Mitstreitern vom RV Münster. In einem spannenden Rennen blieb man während der gesamten 2000-Meter-Distanz am hoch favorisierten Boot aus Schleswig-Holstein und Bremen dran und belegte mit einer knappen

Länge Rückstand einen kaum für möglich gehaltenen zweiten Rang.

Die Regattastrecke erstrahlte rechtzeitig zu den Wettkämpfen in neuem Glanz. Die insgesamt 1068 Aktiven aus 177 Vereinen, die in 59 Rennen um die Meisterehren auf den Deutschen Jahrgangsmesterschaften U17, U19 und U23 kämpften, fanden eine optimale Infrastruktur vor.

Die Aktiven des Bessel-Ruder-Clubs gingen vor knapp 5000 Zuschauern in Kooperation mit den Vereinen aus Münster und Hamm für den neu geschaffenen Landesleistungszentrum Westfalen des Nordrhein-Westfälischen Ruderverbandes an den Start.

### Krajewski lobt Leistung und Kooperation

Im leichtgewichtigen Doppelvierer (bis 62,5 kg Mannschaftsdurchschnittsgewicht) des Jahrganges B (15/16 Jahre) waren gleich zwei westfälische Boote am Start. Die zunächst stärker eingeschätzte Mannschaft mit den Mindenern Christoph Krüger, Jan-FredERIC Schwier und Steuermann Michael Kohlen schied nach couragierter Vorstellung in einem stark besetzten Hoffnungslauf knapp aus und schaffte den Einzug unter die besten zwölf Boote nicht. Dieses gelang der schwächer eingeschätzten Renngemeinschaft um den Mindener Steuermann Pascal Dzaak. Nach einer schwächeren Leistung im Halbfinale konnte sich die Mannschaft im kleinen Finale deutlich steigern und belegte am Ende einen zwölften Rang.

Im älteren Jahrgang (17/18 Jahre) hatte Katharina Kleegrewe zusammen mit ihrer Münsteraner Partnerin Lorena Schäfermeyer im ersten Jahr in



Marcel Rodenberg gewann bei der Deutschen Meisterschaft die Silbermedaille im schweren A-Junioren-Vierer ohne Steuermann mit der Rengemeinschaft Bessel-R.C./RV Münster.

dieser Altersklasse, auch bedingt durch krankheitsbedingten Trainingsausfall zu Saisonbeginn, eigentlich maximal eine Finalplatzierung im gemeinsam geruderten Doppelzweier angepeilt. Die beiden steigerten sich in Duisburg aber von Rennen zu Rennen und erreichten einen hervorragenden vierten Platz, geschlagen lediglich von Mannschaften, deren Ziel die Qualifikation für die Junioren-WM Anfang August war.

Zusammen mit zwei Ruderinnen aus Lehrte im Doppelvierer musste man die teilweise älteren und eingefahrenen Gegner nur um wenige Sekunden ziehen lassen. Und so belegte die Ruderinnen von

Bootscoach Vanessa Mohme erneut den vierten Rang.

Nach der Veranstaltung zog Cheftrainer Stephan Krajewski ein positives Fazit: „Die Leistungen sind um so höher zu bewerten, da die gesamte deutsche Spitze am Start war. Die Kooperation zwischen Sport-schule Besselgymnasium und dem Herder-Gymnasium hat besonders im jüngeren Jahrgang gut geklappt. Bei den A-Junioren haben sich unsere beiden Starter gut positioniert, sodass wir bei entsprechendem Einsatz der Aktiven im nächsten Jahr vielleicht sogar ganz vorsichtig in Richtung Junioren-WM schielen können.“

Fotos im Internet unter [www.besselrc.de](http://www.besselrc.de)



Platz 4 im Finale des schweren A-Junioren-Doppelzweiers der Rengemeinschaft Minden/Münster mit (von links) der Mindenerin Katharina Kleegrewe und ihrer Partnerin Lorena Schäfermeyer. Fotos: pr/Alexander Pischke

## Luftpistolen-Schützen treffsicher

Bezirksmeisterschaften: Goldmedaille für Schützengilde-Junioren

**Minden (mt).** Die Luftpistolenschützen des Kreises Minden haben bei den Bezirksmeisterschaften im Landesleistungszentrum Oppenwehe mit sehr gutem Erfolg teilgenommen.

In der Jugendklasse gewann Maik Ziegeler (SV Minderheide) mit 332 Ring die Silbermedaille. Die weiteren Starter in der Jugendklasse erreichten folgende Platzierungen: Klaas Lamprecht (SV Minderheide) 316 Ring 5. Platz, Fabian Rudolph (SV Nammen) 311 Ring

7. Platz, Lucas Pruschinski SG Sandtrift-Hahler-Str.) 271 Ring 12. Platz, Timm Volkening (SV Frille) 261 Ring 15. Platz.

In der Juniorenklasse gewann die Schützengilde Sandtrift-Hahler Straße mit Sebastian Tober, Maximilian Eichhorn und Lutz Denker mit 1009 Ring die Goldmedaille. Die Bronzemedaille holte die Schützengilde Königstor mit den Schützen Markus Basler, Lennert-Eike Bölling und David Baum mit 877 Ring.

Bei den Junioren errangen die Starterinnen der SG Königstor in der Mannschafts-

wertung sowohl den 1. als auch den 2. Platz. Die Goldmedaille wurde von Katharina Wieschollek, Franziska Wieschollek und Alena Franke mit 912 Ringen gewonnen. Silber ging an Janina Huebert, Anna Klöpffer und Luisa Wiesner mit insgesamt 863 Ring.

In der Einzelwertung gewann Katharina Wieschollek (SG Königstor) mit 329 Ring die Goldmedaille. Silber ging mit 313 Ring an Luisa Wiesner (SG Königstor) vor Alena Franke (SG Königstor), die mit 310 Ring die Bronzemedaille erringen konnte.



Turnierveranstalter Charalambos Tsamaslidis (links) präsentiert sich mit dem gut aufgelegten Siegeream der Kreisauswahl. MT-Foto: Jürgen Knicker

## Auswahl gewinnt Traditionsturnier

Makedonikos organisiert gelungenen Fußball-Tag im Weserstadion

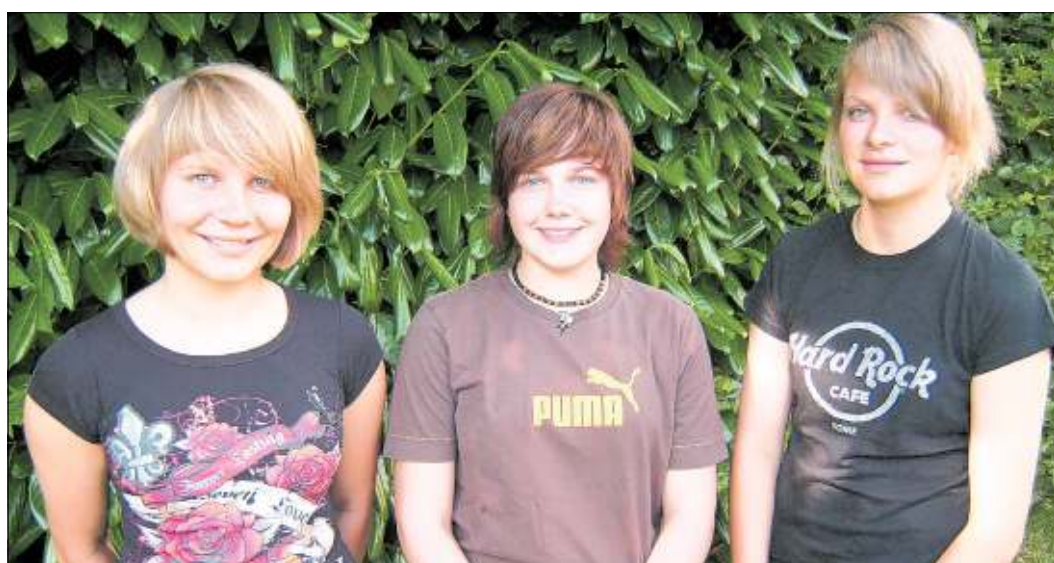
**Minden (mt).** Eine Auswahl heimischer Kicker hat das Internationale Fußball-Turnier von Makedonikos Minden gewonnen.

Die vom Windheimer Torwart Christian Bartels betreute und zusammengestellte Mannschaft besiegte im Endspiel des traditionsreichen Turniers im Mindener Weserstadion das Team der Mindener Portugiesen mit 1:0.

Ausrichter Makedonikos scheiterte im Halbfinale an Portugal. 0:0 stand es nach der regulären Spielzeit. Im Elfmeterschießen hatten die Portugiesen beim 6:5-Sieg gegen die griechische Mannschaft aus der Kreisliga A etwas mehr Glück und Geschick. Im anderen Halbfinale hatte sich die Auswahl mit 2:0 gegen das Team Kurdistan durchgesetzt.

Dass sein Team im Halbfinale ausschied, tat der Zufriedenheit von Trainer, Turnierveranstalter und Vereinschef Charalambos Tsamaslidis keinen Abbruch. „Das war ein schönes Turnier. Alle waren mit Freude dabei. Es ist einfach super gelaufen“, sagte er und war auch mit dem Besuch von rund 300 Gästen im Weserstadion sehr zufrieden.

Turnier-Endstand: 1. Auswahl-Team, 2. Portugal, 3. Kurdistan, 4. Makedonikos, 5. Russland, 6. Türk SV Minden, 7. SV Weser Leteln, 8. Union Minden, 9. VfL Minden.



Die Siegermannschaft der Junioren-Schützengilde Königstor. Von links nach rechts Katharina Wieschollek, Alena Franke und Franziska Wieschollek. Foto: pr